K-6-4029 Fundament stärken – die zukunftsfeste Stadt

Antragsteller*in: Joachim Schmitt (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf)

Änderungsantrag zu K-6

Von Zeile 336 bis 339:
Bürger*innendienstleistungen Zielvereinbarungen abschließen. Damit beschleunigen wir auch die Modernisierung der Stadt, beispielsweise für die Verkehrswende, indem der Bau von Radinfrastrukturen, Busspuren oder Fußgängerüberwegen bei Hauptstraßen ~~und dem Rad-Vorrangnetz~~ zukünftig komplett auf Landesebene, ~~bei~~jedes Umgestaltungsvorhaben in Nebenstraßen dagegen komplett auf Bezirksebene angesiedelt ist.

Begründung

Die Umformulierung dient der Klarstellung, dass die Zuständigkeitsverteilung jeweils komplett - also jeweils auch alle Verkehrsarten umfassend - entweder beim Senat oder beim Bezirk angesiedelt sein sollte.

Unterstützer*innen

Elfi Jantzen (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Susan Drews (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Franziska Eichstädt-Bohlig (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Alexander Kaas Elias (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf)